



**Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31**

<p>Handelsname: FL22YFL</p>	<p>Flussmittelgel F-SW 32 Typ 1.2.3.A DIN EN 29454</p>
<p>1.) <b><u>BEZEICHNUNG DES UNTERNEHMENS UND DES STOFFS BZW. DES GEMISCHS</u></b></p> <p>1.1) Firmenbezeichnung Lieferant: Anschrift</p> <p>Auskunftsgebender Bereich: Notfallauskunft:</p> <p>Produktidentifikator:</p> <p>1.2) Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird</p> <p>Verwendung des Stoffs / Gemischs:</p>	<p><b>EDSYN GMBH EUROPA</b> Finkenweg 2 D 97892 Kreuzwertheim</p> <p>Tel. 09342 – 6413 Fax: 09342 – 6417</p> <p>Qualitätssicherung nächstgelegenes Krankenhaus</p> <p>Tel. 09342 – 6413 Notrufnummer</p> <p>Flussmittelgel FL22YFL</p> <p>Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.</p> <p>Flussmittel für Lötungen</p>
<p>2.) <b><u>MÖGLICHE GEFAHREN</u></b></p> <p>2.1) Einstufung des Stoffs oder Gemischs</p> <p>Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008</p> <p>Einstufung gemäß Richtlinie 67/548/EWG oder 1999/45/EG</p>	<p> GHS07</p> <p>Skin Irrit.2 H315 Verursacht Hautreizungen. Eye Irrit 2 H319 Verursacht schwere Augenreizung. Skin Sens. 1 H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.</p> <p>Aquatic Chronic 3 H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.</p> <p> Xi; Reizend</p> <p>R36: Reizt die Augen.</p> <p> Xi; Sensibilisierend</p>



<p><b>Klassifizierungssystem:</b></p> <p>2.2) <b>Kennzeichnungselemente</b></p> <p><b>Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008</b></p> <p><b>Gefahrenpiktogramme:</b></p> <p><b>Signalwort:</b></p> <p><b>Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:</b></p> <p><b>Gefahrenhinweise:</b></p> <p><b>Sicherheitshinweise</b></p> <p>2.3) <b>Sonstige Gefahren</b></p> <p><b>Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung:</b> PBT: vPvB:</p>	<p>R43: Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich. R52/53: Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.</p> <p>Die Klassifizierung entspricht den aktuellen EG-Listen, ist jedoch ergänzt durch Angaben aus der Fachliteratur und durch Firmenangaben.</p> <p>Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.</p> <p> GHS07</p> <p>Achtung</p> <p>Kolophonium, verestert Tetradecahydro-7-isopropyl-1, 4a-dimethylphenanthren-1-methanol.</p> <p><b>H315</b> Verursacht Hautreizungen. <b>H319</b> Verursacht schwere Augenreizung. <b>H317</b> Kann allergische Hautreaktionen verursachen. <b>H412</b> Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.</p> <p><b>P280</b> Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen. <b>P273</b> Freisetzung in die Umwelt vermeiden. <b>P303+P361+P353</b> BEI KONTAKT MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle verschmutzten, getränkten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen/duschen. <b>P305+P351+P338</b> BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. <b>P333+P313</b> Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.</p> <p>Nicht anwendbar. Nicht anwendbar.</p>
<p>3.) <b><u>ZUSAMMENSETZUNG / ANGABEN ZU DEN BESTANDTEILEN</u></b></p> <p>3.1) <b>Chemische Charakterisierung: Gemische</b></p>	<p><b>Beschreibung:</b> Gemisch aus nachfolgend angeführten Stoffen mit ungefährlichen Beimengungen.</p>



### Gefährliche Inhaltsstoffe:

CAS:83137-13-7 EINECS: 280-192-2	Kolophonium, verestert Xi R43 Skin Sens. 1, H317	3-<10%
CAS: 1072-62-4 EINECS: 214-011-5	2-Ethylimidazol Xn R22;  Xi R36/38 Acute Tox. 4, H302; Skin Irrit 2, H315; Eye Irrit.2; H319	3-<10%
CAS : 635-51-8 EINECS : 211-238-1	Phenylbutadisäure Xi R36/37/38 Skin Irrit. 2, H315; Eye Irrit. 2, H319; STOT SE 3, H335	3-<10%
CAS: 13393-93-6 EINECS: 236-476-3	Tetradecahydro-7-irpropyl-1, 4a-dimethylphenanthren-1-methanol Xi R43 R53 Skin Sens. 1, H317; Aquatic Chronic 4, H413	3-<10%
CAS: 61791-14-8 Polymer	Amine, Kokosalkyl, ethoxyliert Xn R22;  Xi R36;  N R51/53 Aquatic Chronic 2, H411;  Acute Tox. 4, H302; Eye Irrit.2, H319	3-<10%
CAS: 110-15-6 EINECS: 203-740-4	Bernsteinsäure Xi R41 Eye Dam. 1, H318	2,5-<3%
CAS: 1116-76-3 EINECS: 214-242-1	Triocetylamin Xi R36/37/38 Skin Irrit. 2, H315 ; Eye Irrit.2, H319 ; STOT SE 3, H335	≤ 2,5%
CAS : 498-21-5 EINECS : 207-857-1	Methylbernsteinsäure Xi R36/37/38 Skin Irrit.2, H315; Eye Irrit.2, H319; STOT SE 3, H335	≤ 2,5%

#### Zusätzliche Hinweise:

Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen.

#### 4.) ERSTE HILFE-MAßNAHMEN

##### 4.1) Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

###### Allgemeine Hinweise:

Mit Produkt verunreinigte Kleidung wechseln.

###### Nach Einatmen:

Frischlufzufuhr, bei Beschwerden Arzt aufsuchen.

###### Nach Hautkontakt:

Mit viel Wasser und Seife abwaschen. Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.

###### Nach Augenkontakt:

Augen mehrere Minuten bei geöffnetem Lidspalt unter fließendem Wasser spülen. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen.



<p><b>Nach Verschlucken:</b></p> <p>4.2) <b>Wichtigste akute oder verzögert auftretende Symptome und Wirkungen</b></p> <p>4.3) <b>Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung</b></p>	<p>Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. Vorsichtshalber Arzt aufsuchen.</p> <p>Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.</p> <p>Symptomatische Behandlung.</p>
<p>5.) <b><u>MAßNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG</u></b></p> <p>5.1) <b>Löschmittel</b></p> <p><b>Geeignete Löschmittel:</b></p> <p><b>Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:</b></p> <p>5.2) <b>Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren</b></p> <p>5.3) <b>Hinweise für die Brandbekämpfung</b></p> <p><b>Besondere Schutzausrüstung:</b></p> <p><b>Weitere Angaben:</b></p>	<p>Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>), Löschpulver oder Wassersprühstrahl. Größeren Brand mit Wassersprühstrahl oder alkoholbeständigem Schaum bekämpfen.</p> <p>Wasser im Vollstrahl.</p> <p>Unter bestimmten Brandbedingungen sind Spuren anderer giftiger Stoffe nicht auszuschließen. Stickoxide (NO<sub>x</sub>), Kohlenmonoxid (CO) und Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>).</p> <p>Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.</p> <p>Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen. Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den behördlichen Vorschriften entsorgt werden. Wenn ohne Risiko möglich, Behältnisse aus dem Gefahrenbereich entfernen.</p>
<p>6.) <b><u>MAßNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG</u></b></p> <p>6.1) <b>Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren</b></p> <p>6.2) <b>Umweltschutzmaßnahmen</b></p> <p>6.3) <b>Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung</b></p> <p>6.4) <b>Verweis auf andere Abschnitte</b></p>	<p>Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten. Für ausreichend Lüftung sorgen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Dampf nicht einatmen.</p> <p>Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen. Bei Eindringen in Gewässer oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.</p> <p>Für ausreichend Lüftung sorgen. Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Universalbinder) aufnehmen. In geeigneten Behältern der Rückgewinnung oder Entsorgung zuführen. Das aufgenommene Material vorschriftsmäßig entsorgen.</p> <p>Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7. Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8. Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.</p>



<p>7.) <b><u>HANDHABUNG UND LAGERUNG</u></b></p> <p>7.1) <b>Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung</b></p> <p><b>Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:</b></p> <p>7.2) <b>Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten</b></p> <p><b><u>LAGERUNG</u></b> <b>Anforderungen an Lagerräume und Behälter:</b></p> <p><b>Zusammenlagerungshinweise:</b></p> <p><b>Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:</b></p> <p><b>Lagerklasse:</b></p> <p><b>Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV):</b></p> <p>7.3) <b>Spezifische Endanwendungen</b></p>	<p>Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.</p> <p>Zündquellen fernhalten – Nicht rauchen.</p> <p>Wasserrechtliche Bestimmungen beachten.</p> <p>Getrennt von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln lagern.</p> <p>Behälter an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren. In gut verschlossenen Gebinden kühl und trocken lagern.</p> <p>LGK 10-13 (TRGS 510 – Lagerung von Gefahrstoffen in ortsbeweglichen Behältern)</p> <p>-</p> <p>Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.</p>			
<p>8.) <b><u>BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG</u></b></p> <p><b>Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:</b></p> <p>8.1) <b>Zu überwachende Parameter</b></p> <table border="1" data-bbox="316 1453 1377 1535"> <tr> <td><b>Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:</b></td> </tr> <tr> <td>57-11-4 Stearinsäure (3-&lt;10%</td> </tr> <tr> <td>MAK (Deutschland) vgl. Abschn. IIb</td> </tr> </table> <p><b>Zusätzliche Hinweise:</b></p> <p>8.2) <b>Begrenzung und Überwachung der Exposition</b></p> <p><b>Persönliche Schutzausrüstung:</b></p> <p><b>Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:</b></p>	<b>Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:</b>	57-11-4 Stearinsäure (3-<10%	MAK (Deutschland) vgl. Abschn. IIb	<p>Keine weiteren Angaben, siehe Abschnitt 7.</p> <p>Als Grundlage dienten die bei der Erstellung gültigen Listen.</p> <p>Berührung mit den Augen vermeiden. Längeren und intensiven Hautkontakt vermeiden. Gase/Dämpfe/Aerosole nicht einatmen. Vorbeugender Hautschutz durch Hautschutzsalbe. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.</p>
<b>Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:</b>				
57-11-4 Stearinsäure (3-<10%				
MAK (Deutschland) vgl. Abschn. IIb				



<p><b>Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:</b></p>	<p>Berührung mit den Augen vermeiden. Längeren und intensiven Hautkontakt vermeiden. Gase/Dämpfe/Aerosole nicht einatmen. Vorbeugender Hautschutz durch Hautschutzsalbe. Vor den Pausen und bei Arbeitseende Hände waschen. Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.</p>
<p><b>Atemschutz:</b></p>	<p>Atemschutz bei hohen Konzentrationen. Bei dauerhaft sicherer Einhaltung des/der Arbeitsplatzgrenzwerte/s (AGW) und sonstiger Grenzwerte normalerweise keine besonderen Maßnahmen erforderlich.</p>
<p><b>Handschutz:</b></p>	<p>Schutzhandschuhe.</p> <p>Auswahl des Handschuhmaterials unter Beachtung der Durchbruchzeiten, Permeationsraten und der Degradation.</p> <p>Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen das Produkt / den Stoff / die Zubereitung sein.</p> <p>Vor jeder erneuten Verwendung des Handschuhs ist die Dichtheit zu prüfen.</p> <p>Zur Vermeidung von Hautproblemen ist das Tragen von Handschuhen auf das notwendige Maß zu reduzieren.</p> <p>Aufgrund fehlender Tests kann keine Empfehlung zum Handschuhmaterial für das Produkt / die Zubereitung / das Chemikaliengemisch abgegeben werden.</p> <p><b><u>Handschuhmaterial</u></b></p> <p>Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich. Da das Produkt eine Zubereitung aus mehreren Stoffen darstellt, ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialien nicht vorausberechenbar und muss deshalb vor dem Einsatz überprüft werden.</p> <p><b><u>Durchdringungszeit des Handschuhs</u></b></p> <p>Schutzhandschuhe sollen bei ersten Abnutzungserscheinungen ersetzt werden. Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.</p> <p><b><u>Für kurzfristigen Kontakt bzw. als Spritzschutz sind Handschuhe aus folgenden Materialien geeignet</u></b></p> <p>Handschuhe aus Butylkautschuk – Butyl Handschuhe aus Fluorkautschuk (Viton) – FKM</p>
<p><b>Augenschutz:</b></p>	<p>Dichtschießende Schutzbrille.</p>
<p><b>Körperschutz:</b></p>	<p>Arbeitsschutzkleidung. Körperschutzmittel sind in Abhängigkeit von Tätigkeiten und möglicher Einwirkung auszuwählen.</p>
<p><b>Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition</b></p>	<p>Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.</p>



<p>9.) <b><u>PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN</u></b></p> <p>9.1) <b>Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften</b></p> <p><b><u>Allgemeine Angaben</u></b>  <b>Aussehen:</b>  <b>Form:</b>  <b>Farbe:</b>  <b>Geruch:</b>  <b>Geruchsschwelle:</b></p> <p><b>pH-Wert:</b></p> <p><b><u>Zustandsänderung</u></b>  <b>Schmelzpunkt/Schmelzbereich:</b>  <b>Siedepunkt/Siedebereich:</b></p> <p><b>Flammpunkt:</b>  <b>Entzündlichkeit (fest, gasförmig):</b>  <b>Zündtemperatur:</b>  <b>Zersetzungstemperatur:</b>  <b>Selbstentzündlichkeit:</b>  <b>Explosionsgefahr:</b>  <b>Explosionsgrenzen untere:</b>  <b>Explosionsgrenzen obere:</b>  <b>Brandfördernde Eigenschaften:</b>  <b>Dampfdruck:</b>  <b>Dichte bei 20 °C:</b>  <b>Relative Dichte:</b>  <b>Dampfdichte (Luft = 1):</b>  <b>Verdampfungsgeschwindigkeit:</b>  <b>Löslichkeit in / Mischbarkeit mit Wasser:</b>  <b>Verteilungskoeffizient (n-Octanol/Wasser):</b>  <b>Viskosität dynamisch:</b>  <b>Viskosität kinematisch:</b></p> <p>9.2) <b>Sonstige Angaben</b></p>	<p>Flüssigkeit  verschieden, je nach Einfärbung  charakteristisch  nicht bestimmt</p> <p>nicht bestimmt</p> <p>nicht bestimmt  nicht bestimmt</p> <p>124 °C (ASTM D93 (Pensky-Martens))  nicht bestimmt  186 °C (DIN 51794)  nicht bestimmt  Das Produkt / der Stoff ist nicht selbstentzündlich.  Das Produkt / der Stoff ist nicht explosionsgefährlich.  nicht bestimmt  nicht bestimmt  nicht als oxidierend eingestuft.  nicht bestimmt  1 g/cm<sup>3</sup>  nicht bestimmt  nicht bestimmt  nicht bestimmt</p> <p>nicht bzw. wenig mischbar.</p> <p>nicht bestimmt  nicht bestimmt  nicht bestimmt</p> <p>Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem technischen Datenblatt.</p>
<p>10.) <b><u>STABILITÄT UND REAKTIVITÄT</u></b></p> <p>10.1) <b>Reaktivität</b></p> <p>10.2) <b>Chemische Stabilität</b>  Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:</p> <p>10.3) <b>Möglichkeit gefährlicher Reaktionen</b></p> <p>10.4) <b>Zu vermeidende Bedingungen</b></p> <p>10.5) <b>Unverträgliche Materialien</b></p> <p>10.6) <b>Gefährliche Zersetzungsprodukte</b></p>	<p>Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.</p> <p>Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Handhabung.</p> <p>Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.</p> <p>Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.</p> <p>Starke Oxidationsmittel.</p> <p>Stickoxide (NO<sub>x</sub>), Kohlenmonoxid (CO) und Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>).</p>



<p><b>11.) TOXIKOLOGISCHE ANGABEN</b></p> <p><b>11.1) Angaben zu toxikologischen Wirkungen</b></p> <p><b>Akute Toxizität:</b> Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:</p> <p><b>Primäre Reizwirkung:</b></p> <p><b>an der Haut:</b></p> <p><b>am Auge:</b></p> <p><b>Subakute bis chronische Toxizität:</b></p> <p><b>Zusätzliche toxikologische Hinweise:</b></p> <p><b>Sensibilisierung:</b></p> <p><b>Toxizität bei wiederholter Aufnahme:</b></p> <p><b>CMR-Wirkungen (krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkung):</b></p>	<table border="1"> <tr> <td colspan="3"><b>1072-62-4 2-Ethylimidazol</b></td> </tr> <tr> <td>Oral</td> <td>LD50</td> <td>1400mg/kg (Ratte)</td> </tr> <tr> <td colspan="3"><b>110-15-6 Bernsteinsäure</b></td> </tr> <tr> <td>Oral</td> <td>LD50</td> <td>2260mg/kg (Ratte)</td> </tr> <tr> <td>Dermal</td> <td>LD50</td> <td>1000mg/kg (Meerschweinchen)</td> </tr> <tr> <td colspan="3"><b>61791-14-8 Amine, Kokosalkyl, ethoxyliert</b></td> </tr> <tr> <td>Oral</td> <td>LD50</td> <td>1000-1500mg/kg (Ratte) (OECD 401)</td> </tr> </table> <p>Reizt die Haut und die Schleimhäute.</p> <p>Verursacht schwere Augenreizung.</p> <p>Keine Daten/keine ausreichenden Daten vorhanden.</p> <p>Das Produkt weist aufgrund des Berechnungsverfahrens der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP/GHS) folgende Gefahren auf: Eye Irrit. 2 Skin Irrit. 2 Skin Sens. 1</p> <p>Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.</p> <p>Nach derzeitigem Kenntnisstand keine toxischen Wirkungen bekannt.</p> <p>Nach derzeitigem Kenntnisstand keine CMR-Wirkungen bekannt.</p>	<b>1072-62-4 2-Ethylimidazol</b>			Oral	LD50	1400mg/kg (Ratte)	<b>110-15-6 Bernsteinsäure</b>			Oral	LD50	2260mg/kg (Ratte)	Dermal	LD50	1000mg/kg (Meerschweinchen)	<b>61791-14-8 Amine, Kokosalkyl, ethoxyliert</b>			Oral	LD50	1000-1500mg/kg (Ratte) (OECD 401)
<b>1072-62-4 2-Ethylimidazol</b>																						
Oral	LD50	1400mg/kg (Ratte)																				
<b>110-15-6 Bernsteinsäure</b>																						
Oral	LD50	2260mg/kg (Ratte)																				
Dermal	LD50	1000mg/kg (Meerschweinchen)																				
<b>61791-14-8 Amine, Kokosalkyl, ethoxyliert</b>																						
Oral	LD50	1000-1500mg/kg (Ratte) (OECD 401)																				
<p><b>12.) UMWELTBEZOGENE ANGABEN</b></p> <p><b>12.1) Toxizität</b></p> <p><b>Aquatische Toxizität:</b></p> <p><b>12.2) Persistenz und Abbaubarkeit</b></p> <p><b>12.3) Bioakkumulationspotenzial</b></p> <p><b>12.4) Mobilität im Boden</b></p> <p><b>Ökotoxische Wirkungen:</b> Bemerkung:</p>	<table border="1"> <tr> <td colspan="2"><b>110-15-6 Bernsteinsäure</b></td> </tr> <tr> <td>EC50/48 h</td> <td>374,2 mg/l (Wasserfloh (Daphnia magna))</td> </tr> <tr> <td colspan="2"><b>61791-14-8 Amine, Kokosalkyl, ethoxyliert</b></td> </tr> <tr> <td>EC50/24 h</td> <td>27 mg/l (Wasserfloh (Daphnia magna))</td> </tr> <tr> <td>LC50/48 h</td> <td>6,4 mg/l (Goldorfe (Leuciscus idus))</td> </tr> </table> <p>Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.</p> <p>Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.</p> <p>Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.</p> <p>Schädlich für Fische.</p>	<b>110-15-6 Bernsteinsäure</b>		EC50/48 h	374,2 mg/l (Wasserfloh (Daphnia magna))	<b>61791-14-8 Amine, Kokosalkyl, ethoxyliert</b>		EC50/24 h	27 mg/l (Wasserfloh (Daphnia magna))	LC50/48 h	6,4 mg/l (Goldorfe (Leuciscus idus))											
<b>110-15-6 Bernsteinsäure</b>																						
EC50/48 h	374,2 mg/l (Wasserfloh (Daphnia magna))																					
<b>61791-14-8 Amine, Kokosalkyl, ethoxyliert</b>																						
EC50/24 h	27 mg/l (Wasserfloh (Daphnia magna))																					
LC50/48 h	6,4 mg/l (Goldorfe (Leuciscus idus))																					



<p><b>Weitere ökologische Hinweise:</b> Chemischer Sauerstoffbedarf (CSB-Wert): Biologischer Sauerstoffbedarf (BSB5-Wert):</p> <p><b>Allgemeine Hinweise:</b></p> <p><b>12.5) Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung</b></p> <p><b>PBT:</b></p> <p><b>vPvB:</b></p> <p><b>12.6) Andere schädliche Wirkungen</b></p>	<p>nicht bestimmt.</p> <p>nicht bestimmt.</p> <p>Quantitative Daten zur ökologischen Wirkung dieses Produktes liegen uns nicht vor. Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen, auch nicht in kleinen Mengen. Trinkwassergefährdung bereits beim Auslaufen geringster Mengen in den Untergrund.</p> <p><b><u>Wassergefährdungsklasse 3 (Selbsteinstufung nach VwVwS):</u></b> stark wassergefährdend.</p> <p>Nicht anwendbar.</p> <p>Nicht anwendbar.</p> <p>Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.</p>
<p><b>13.) <u>HINWEISE ZUR ENTSORGUNG</u></b></p> <p><b>13.1) Verfahren der Abfallbehandlung</b></p> <p><b>Empfehlung:</b></p> <p><b>Abfallschlüsselnummer:</b></p> <p><b>Europäischer Abfallkatalog:</b></p> <p><b>Ungereinigte Verpackungen:</b></p> <p><b>Empfehlung:</b></p>	<p>Entsorgung gemäß den örtlichen, behördlichen Vorschriften.</p> <p>Die Abfallschlüsselnummer nach der Abfallverzeichnis-Verordnung (AVV) ist abhängig vom Abfallerzeuger und kann dadurch für ein Produkt unterschiedlich sein. Die Abfallschlüsselnummer ist daher von jedem Abfallerzeuger gesondert zu ermitteln.</p> <p>Die Zuordnung von Abfallschlüsselnummern nach dem EAV ist branchen- und prozessspezifisch durchzuführen.</p> <p>Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.</p>
<p><b>14.) <u>ANGABEN ZUM TRANSPORT</u></b></p> <p><b>14.1) UN-Nummer</b> ADR, IMDG, IATA</p> <p><b>14.2) Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung</b> ADR IMDG, IATA</p> <p><b>14.3) Transportgefahrenklasse</b> ADR, IMDG, IATA Klasse</p>	<p>entfällt.</p> <p>entfällt. entfällt.</p> <p>entfällt.</p>



<p><b>14.4) Verpackungsgruppe</b> ADR, IMDG, IATA</p> <p><b>14.5) Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender</b></p> <p><b>14.6) Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code</b></p> <p><b>Transport/weitere Angaben:</b></p> <p><b>UN „Model Regulation“:</b></p>	<p>entfällt.</p> <p>nicht anwendbar.</p> <p>nicht anwendbar.</p> <p>Kein Gefahrgut nach obigen Verordnungen.</p> <p>-</p>
<p><b>15.) <u>RECHTSVORSCHRIFTEN</u></b></p> <p><b>15.1) Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch</b></p> <p><b><u>Nationale Vorschriften</u></b></p> <p><b>Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung:</b></p> <p><b>Störfallverordnung:</b></p> <p><b>Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV):</b></p> <p><b>Wassergefährdungsklasse:</b></p> <p><b>Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen:</b></p> <p><b>BG-Merkblatt:</b></p>	<p>Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche nach § 22 JArbSchG beachten!</p> <p>Störfallverordnung, Anhang: Nicht genannt.</p> <p>-</p> <p>WGK 3 (Selbsteinstufung nach VwVwS): stark wassergefährdend.</p> <p><b>TRGS 510</b> „Lagerung von Gefahrstoffen in ortsbeweglichen Behältern“.</p> <p><b>BGR 189</b> „Regeln für den Einsatz von Schutzkleidung“.</p> <p><b>BGR 190</b> „Regeln für den Einsatz von Atemschutzgeräten“.</p> <p><b>TRBA / TRGS 406</b> „Sensibilisierende Stoffe für Atemwege“.</p> <p><b>TRGS 907</b> „Verzeichnis sensibilisierender Stoffe und von Tätigkeiten mit sensibilisierenden Stoffen“.</p> <p><b>BGR 195</b> „Regeln für den Einsatz von Schutzhandschuhen“.</p> <p><b>BGR 192</b> „Benutzung von Augen- und Gesichtsschutz“.</p> <p><b>A 008</b> „Persönliche Schutzausrüstungen“.</p> <p><b>BGI 503</b> „Anleitung zur Ersten Hilfe“.</p> <p>Richtlinie 94/62/EG über Verpackungen und Verpackungsabfälle.</p> <p><b>BGI 536</b> „Gefährliche chemische Stoffe“.</p> <p><b>BGI 546</b> „Umgang mit Gefahrstoffen“.</p> <p><b>BGI 564</b> „Tätigkeiten mit Gefahrstoffen“.</p> <p><b>BGI 595</b> „Reizende Stoffe / Ätzende Stoffe“.</p> <p><b>BGI 623</b> „Umfüllen von Flüssigkeiten“.</p> <p><b>BGI 660</b> „Allg. Arbeitsschutzmaßnahmen für den Umgang mit Gefahrstoffen“.</p>



<p><b>Besonders besorgniserregende Stoffe (SVHC) gemäß REACH, Artikel 57:</b></p> <p><b>15.2) Stoffsicherheitsbeurteilung</b></p>	<p>Dieses Gemisch enthält keine Stoffe, die in die Kandidatenliste der für die Zulassung in Frage kommenden Stoffe aufgenommen wurden.</p> <p>Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.</p>
<p><b>16.) SONSTIGE ANGABEN</b></p> <p><b>Gründe für Änderungen:</b></p> <p><b>Relevante Sätze:</b></p> <p><b>Schulungshinweise:</b></p> <p><b>Abkürzungen und Akronyme:</b></p>	<p>Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.</p> <p>Das Sicherheitsdatenblatt wurde inhaltlich überprüft/überarbeitet. Geänderte Einstufung und Kennzeichnung.</p> <p>Diese/r R- bzw. H-Satz/Sätze gilt/gelten für den/die Inhaltsstoff(e) und gibt/geben nicht unbedingt die Einstufung der Zubereitung an. Die Kennzeichnung des Produktes ist in Abschnitt 2 aufgeführt.</p> <p><b>H302</b>                   Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.  <b>H315</b>                   Verursacht Hautreizungen.  <b>H317</b>                   Kann allergische Hautreaktionen verursachen.  <b>H318</b>                   Verursacht schwere Augenschäden.  <b>H319</b>                   Verursacht schwere Augenreizung.  <b>H335</b>                   Kann die Atemwege reizen.  <b>H411</b>                   Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.  <b>H413</b>                   Kann für Wasserorganismen schädlich sein, mit langfristiger Wirkung.</p> <p><b>R22</b>                   Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.  <b>R36</b>                   Reizt die Augen.  <b>R36/37/38</b>           Reizt die Augen, die Atmungsorgane und die Haut.  <b>R36/38</b>           Reizt die Augen und die Haut.  <b>R41</b>                   Gefahr ernster Augenschäden.  <b>R43</b>                   Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.  <b>R51/53</b>           Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.  <b>R53</b>                   Kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.</p> <p>Unterweisungen über Gefahren und Schutzmaßnahmen an Hand der Betriebsanweisung (TRGS 555). Die Unterweisungen müssen vor Beginn der Beschäftigung und danach mindestens einmal jährlich erfolgen.</p> <p><b>ADR</b>                   Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route (European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road).  <b>IMDG:</b>               International Maritime Code for Dangerous Goods.  <b>IATA</b>                International Air Transport Association.  <b>GHS</b>                 Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals.  <b>EINECS</b>            European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances.  <b>ELINCS</b>            European List of Notified Chemical Substances.  <b>CAS</b>                Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society).  <b>LC50</b>                Lethal concentration, 50 percent  <b>LD50</b>                Lethal dose, 50 percent.  <b>Acute Tox. 4</b>        Acute toxicity, Hazard Category 4  <b>Skin Irrit. 2</b>        Skin corrosion/irritation, Hazard Category 2</p>



29.01.2019

<p><b>Daten gegenüber der Vorversion geändert:</b></p> <p><b>überarbeitet am:</b></p> <p><b>Version:</b></p>	<p>Eye Dam. 1 Serious eye damage/eye irritation, Hazard Category 1          Eye Irrit. 2 Serious eye damage/eye irritation, Hazard Category 2.          Skin Sens. 1 Sensitisation – Skin, Hazard Category 1.          STOT SE 3 Specific target organ toxicity – Single exposure, Hazard Category 3.</p> <p>Aquatic Chronic 2 Hazardous to the aquatic environment – Chronic Hazard, Category 2.          Aquatic Chronic 3 Hazardous to the aquatic environment – Chronic Hazard, Category 3.          Aquatic Chronic 4 Hazardous to the aquatic environment – Chronic Hazard, Category 4.</p> <p>Mit Erscheinen dieses Sicherheitsdatenblattes werden alle vorhergehenden Versionen für dieses Produkt / diesen Stoff ungültig.</p> <p>18.03.2014 / 11.05.2015 / 28.10.2015</p> <p>5</p>
--------------------------------------------------------------------------------------------------------------	------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------